

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Curriculare Fortbildung

Umgang mit unterschiedlichen Patiententypen – Umgang mit chronisch Kranken

Psychosomatische und psychosoziale Patientenversorgung

gemäß dem 15 UE umfassenden Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe „Psychosomatische Grundversorgung“ → EVA/NäPa → EVA/NäPa – fachärztlich → VERAH

Inhalt

Einführung in ein psychosomatisches Krankheitsverständnis

Häufige somato-psychische Krankheiten und deren Symptome erkennen

- ▶ Verwirrtheit / Delir

Ausgewählte psychiatrische Krankheitsbilder
und deren Symptomatik kennen

- ▶ Wahn
- ▶ Halluzinationen
- ▶ Suizidalität

Der Umgang mit unterschiedlichen Patiententypen:

- ▶ Die ängstliche Patientin/Der ängstliche Patient
- ▶ Die traurig enttäuschte Patientin/Der traurig enttäuschte Patient
- ▶ Die besserwiserische oder schüchterne Patientin/Der besserwiserische oder schüchterne Patient
- ▶ Die charmant anmaßende oder sogar verführerische Patientin/Der charmant anmaßende oder sogar verführerische Patient
- ▶ Die theatralisch auftretende Patientin/Der theatralisch auftretende Patient

Umgang mit chronischen Krankheiten und Schmerz, Krankheitsverarbeitung

Psychosoziale Defizite erkennen

- ▶ Vereinsamung
- ▶ Vernachlässigung
- ▶ Verwahrlosung
- ▶ Gewalt

Umgang mit Patientinnen und Patienten, die Gewalt erfahren

Umgang mit „schwierigen“ Patientinnen und Patienten

Testverfahren bei Demenzverdacht durchführen

Psychotherapieverfahren und Kooperation im psychosozialen Versorgungssystem

Folgerungen für die Praxisorganisation

Abschließende Lernerfolgskontrolle

Termin

Samstag/Sonntag, 02./03.03.2024

Uhrzeit

Samstag, 8:30 bis 17:30 Uhr
Sonntag, 8:30 bis 15:15 Uhr



Veranstaltungsort

48147 Münster, Ärztekammer Westfalen-Lippe,
Gartenstr. 210-214

Die Curriculare Fortbildung (CF) vermittelt den Teilnehmenden den Umgang mit Patientinnen und Patienten im Rahmen der psychosomatischen Grundversorgung, insbesondere unter Berücksichtigung der Arbeit im Team und des Arbeitsfeldes Medizinischer Fachangestellter. Es geht im Besonderen auf den zunehmenden Einsatz der MFA in der psychosozialen Versorgung und Begleitung von Patientinnen und Patienten und ihren An- und Zugehörigen ein.

Leitfaden der CF sind die Beziehungsmuster der Patientinnen und Patienten, wie ein ängstlicher, ein depressiver, ein narzisstischer, ein zwanghafter und ein histrionischer Modus. MFA sollen sich in der Fortbildung mit den unterschiedlichen Patiententypen vertraut machen, damit sie sich besser auf die eigenen Patientinnen und Patienten einstellen und eine hilfreiche Beziehung aufbauen können. Durch die Betonung auf das Nachdenken über die Beziehung zu den Patientinnen und Patienten und innerhalb des Teams sowie durch Training der Selbstwahrnehmung, wird zur Vorbeugung von Burnout-Syndromen beigetragen.

Jedes einzelne Modul setzt sich aus einem theoretischen und praktischen Teil zusammen. Im praktischen Teil werden anhand typischer Gesprächssituationen, Selbstwahrnehmung und der Umgang mit Patientinnen und Patienten im Rollenspiel geübt.

Darüber hinaus werden Kenntnisse über das psychosoziale Versorgungssystem vermittelt.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med Iris Veit, Herne
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie

Referent

Dr. med. Guido Faßbender, Essen
Facharzt für Innere Medizin, Psychotherapie

Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck und Bildungsprämiegutschein

► www.Bildungsscheck.NRW.de



Teilnahmegebühren

- € 539,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie
- € 619,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie
- € 469,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartnerin: Andrea Gerbaulet,
Tel.: 0251 929 - 2225, Fax: 0251 929 - 27 2238,
E-Mail: andrea.gerbaulet@akewl.de

→ VERAH

Die Fortbildung ist ein Aufbaumodul für Absolventen der Fortbildungsqualifikation „Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis“ (VERAH) zur Erlangung der Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistenz“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistenz“ (NäPa) gem. Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer

→ EVA/NäPa → EVA/NäPa – fachärztlich

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistenz“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistenz“ (NäPa) für MFA aus hausärztlichen Praxen sowie aus Fachpraxen Neurologie, Nervenheilkunde und/oder Psychiatrie gemäß Delegationsvereinbarung anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 12.10.2023 /gb